

Der Brettener Kinderpass ist ab sofort abholbereit

Alle Informationen zum Anspruch und zur Beantragung haben wir übersichtlich für Sie zusammengefasst

Ob in der Badewelt, im Tierpark oder im Kletterwald - der Brettener Kinderpass bietet berechtigten Kindern und Familien auch in diesem Jahr wieder ein breites Angebot an lokalen Attraktionen, die zu einem ermäßigten Preis oder wie im Falle des Ferienprogramms oder des Besuchs im Melanchthonhaus sogar einmal gratis angeboten werden. Auch Gondelsheimer Kinder können den Kinderpass wieder beantragen und erhalten. Für Brettener Familien gibt es das Formular online und beim Bürgerservice, die genauen Bedingungen und Schritte sind im Folgenden zusammengefasst. "Ich hoffe, dass der Kinderpass auch in diesem Jahr wieder rege genutzt wird und wünsche den Familien und Kindern viel Spaß beim Einlösen der Gutscheine", freut sich Oberbürgermeister Martin Wolff darüber, dass die Stadt Bretten das bewährte Angebot wieder auflegt.

Wer kann den Kinderpass bekommen?

1. Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die ihren Hauptwohnsitz in Bretten oder Gondelsheim haben und
 - Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem SGB II oder
 - Sozialhilfe nach dem SGB XII oder
 - Wohngeld nach dem WoGG oder



Beim Bürgerservice, der unter Leitung von Diana Kern (r.) steht, kann der Kinderpass ab sofort beantragt und abgeholt werden. Für die Umsetzung bei der Stadt Bretten ist Bernhard Strauß vom Sachgebiet Ordnung, Sicherheit, Soziales zuständig. **Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten**

- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) oder
- Kinderzuschlag nach dem BKGG beziehen.

2. Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die ihren Hauptwohnsitz in Bretten oder Gondelsheim haben und in Familien und Lebensgemeinschaften mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Lebensgemeinschaft leben. Dies

können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein.

3. Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die ihren Hauptwohnsitz in Bretten oder Gondelsheim haben und die mit einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft leben, der allein für deren Pflege und Erziehung sorgt. Dies können auch Pflege oder Adoptivkinder sein. Alleinerziehend im Sinne dieser Richtlinien sind nur getrenntlebende oder geschiedene Paare, die in keiner Lebensgemeinschaft mit einem neuen Partner leben.

4. Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die ihren Hauptwohnsitz in Bretten oder Gondelsheim haben und in einer Familie mit einem schwerbehinderten Kind mit einem Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 50% leben. Anspruchsberechtigt sind sowohl die behinderten als auch die nichtbehinderten Kinder in der Familie.

Wie erhalte ich den Kinderpass?

Der Familienpass kann für Brettener Familien im Bürgerservice (Kirchgasse 9) und für Familien aus Gondelsheim im dortigen Rathaus (Bruchsaler Straße 32) beantragt werden. Die Formulare gibt es direkt vor Ort oder online unter www.bretten.de. Die Stadtverwaltung Bretten bietet auch an, den Kinderpass zuzusenden, wenn das Formular mit den notwendigen Nachweisen in den Briefkasten des Rathauses eingeworfen wird.

Was ist der Landesfamilienpass?

Im Gegensatz zum Kinderpass, der von der Stadt Bretten herausgegeben wird, ist der Landesfamilienpass, den es bereits seit 1979 gibt, ein Angebot des Landes Baden-Württemberg. Alle Informationen dazu sowie die Bedingungen gibt es online unter www.baden-wuerttemberg.de.

Beantragt werden kann der Landesfamilienpass ab sofort ebenfalls beim Bürgerservice der Stadt Bretten.

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats
 am **Dienstag, den 24. Januar 2023 um 18 Uhr** im
 Großen Sitzungssaal des Rathauses,
 Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatsitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

Tagesordnung Öffentlich

Einwohnerfragestunde

1. Wahl des Ortsvorstehers und Stellvertreters Gölshausen sowie Ernennung und Vereidigung des Ortsvorstehers

2. Bestellung der/des Ersten Beigeordneten (Bürgermeister/in) der Stadt Bretten;

- Öffentliche Ausschreibung der Stelle
- Festlegung des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens

3. Europa-Gemeinderat/Bestellung eines Vertreters der Stadt Bretten

4. Breitbandversorgung in der Stadt Bretten: Aufbau eines innerörtlichen Glasfasernetzes in Bauerbach, Büchig und Neibshheim;
- Entscheidung zur Kooperation der Stadt Bretten mit der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH

5. Neufassung der Betriebssatzung für die Abwasserbeseitigung der Stadt Bretten

6. Jahresabschluss 2021 der Kommunalbau GmbH;
- Beschlussfassung zur Gesellschafterversammlung

7. Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Bretten

8. Kindertageseinrichtungen in Bretten

- Einrichtung einer zweiten Gruppe (Kleingruppe) im Kindergarten Schatzinsel Dürrenbüchig

9. Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses im östlichen Drittel der Knittlinger Straße, Gemarkung Ruit;
- Kenntnisnahme der bauplanungsrechtlichen Zustimmung im Rahmen der Baugenehmigung

Offenlegung

10. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Bretten; Beschlussfassung über Einzelfälle

Bekanntgaben

11. Bekanntgabe einer Eilentscheidung - Kündigung des Vertrages mit der City-Streife

12. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen

Mit freundlichen Grüßen

Martin Wolff

vhs Bretten veröffentlicht ihr Programm für Frühjahr/Sommer 2023

Die vhs Bretten hat ihr Programm für das kommende Frühjahrssemester veröffentlicht. Insgesamt sind rund 390 Kurse mit 4.500 Unterrichtseinheiten im Angebot. 117 Kurse sind erstmals im Programm, 108 Kurse können online besucht werden. Damit verfügt die vhs durch Kooperationen mit Volkshochschulen in ganz Deutschland über ein breites Online-Portfolio, das sämtliche Themenbereiche abdeckt und Bildung für alle ermöglicht. Auch im Laufe des Semesters kommen fortlaufend weitere Kurse dazu.

Besonders interessant im neuen Semesterprogramm sind verschiedene Baustellenführungen zu Baumaßnahmen in der Brettener Innenstadt wie der Umbau des Melanchthon-Gymnasiums. In einem Vortrag zur Wahl der ehrenamtlichen Schöffen und Schöffen informiert die Direktorin des Bruchsaler Amtsgerichts über die Anforderungen. Auch die erfolgreiche Reihe „vhs-Horizonte“ findet mit der Multivision von Pascal Violo zum Thema „Himalaya - Gipfel, Götter, Glücksmomente“ am 6. Februar ihre Fortsetzung.

Im Online-Bereich wird das Erfolgsprojekt der „Kooperation Online-Sprachkurse“ fortgesetzt und auf die Themenbereiche EDV

und Gesellschaft ausgeweitet. Bei diesem Projekt, das vom Land Baden-Württemberg finanziell gefördert wird, profitieren Teilnehmende von einer Vielzahl an Kursoptionen mit einer erhöhten Durchführungswahrscheinlichkeit. Das Programmheft der vhs Bretten

ist in einer verkürzten Version als Druckausgabe erhältlich, die ausführlichen Kursausschreibungen und aktuellen Termine sind auf der Website www.vhs-bretten.de abrufbar. Dort gibt es auch einen Online-Blätterkatalog, der ein komfortables Durchblättern des

Programms ermöglicht.

Anmeldungen für die neuen Kurse sind ab sofort bei der vhs möglich: persönlich in der Geschäftsstelle am Marktplatz, telefonisch unter 07252 583718, per E-Mail an vhs@bretten.de oder über die Website www.vhs-bretten.de.



Programm Frühjahr/Sommer 2023

Themenswerpunkt:
Digital vernetzt. Aktiv verbunden.



Bürgermeister Michael Nöltner, Oberbürgermeister Martin Wolff und Caroline Traut, Leiterin der vhs, bei der Präsentation.

Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten

Längere Bearbeitungszeiten bei der Wohngeldstelle

Aktuell besteht im Bereich der Wohngeldstelle in Bretten ein sehr hohes Antragsaufkommen. Dies führt zu verlängerten Bearbeitungszeiten von in der Regel mehr als 8 Wochen nach Vollständigkeit aller Antragsunterlagen. Wir werden uns schnellstmöglich Ihrem Anliegen annahmen und bedanken uns für Ihr Verständnis! Von Sachstandanfragen bitten wir abzusehen, da dies die Bearbeitungszeiten verlängert.

Bitte reichen Sie die Wohngeldanträge auf dem Postweg ein oder werfen diese in den Briefkasten des Brettener Rathauses. Leistungsbezieher erhalten das Wohngeld rückwirkend ab dem Monat, in dem der Antrag gestellt wurde. Antragsunterlagen erhalten Sie an der Infotheke im Rathaus, im Bürgerservice oder online auf der städtischen Webseite unter: www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/formulare.

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats
am **Freitag, den 27. Januar 2023** und am
Samstag, den 28. Januar 2023, jeweils ab 9 Uhr im
Großen Sitzungssaal des Rathauses,
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatssitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

Tagesordnung Öffentlich

Einwohnerfragestunde

1. Haushalt der Stadt Bretten für das Haushaltsjahr 2023 und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten (EAB) für das Wirtschaftsjahr 2023

Mit freundlichen Grüßen



Martin Wolff
Oberbürgermeister

Nachts im Museum:

Schweizer Hof bietet Taschenlampenführung an



Auch nachts gibt es im Museum im Schweizer Hof viel zu entdecken.
Foto: Claudia und Gerald Herr

Knackende Holzdielen, Porzellanpuppen vergangener Tage in Vitrinen, Schaukelpferde als stumme Zeitzeugen, Eisenbahnen aus der Kindheit unserer Urgroßeltern oder eine atemberaubende Playmobil-Ritterwelt führen uns durch 130 Jahre Spielzeuggeschichte. Dies alles kann man bei einer spannenden Taschenlampenführung im Museum Schweizer Hof entdecken, die Linda Obhof und Martina Beisel am 7. Februar für Kinder zwischen 6-9 Jahren anbieten. Welche Kids sind mutig und erforschen das Brettener Stadtmuseum bei Dunkelheit mit Taschenlampen? Los geht es ab 18 Uhr, eine Voranmeldung bei der Tourist-Info ist noch bis zum 31.01.23 möglich, die Plätze sind begrenzt, die Teilnahmegebühr von 4 Euro wird direkt an der Museumskasse entrichtet.

Melanchthonhaus macht Pause

Das Melanchthonhaus ist bis einschließlich 20.02.2023 geschlossen. Besichtigung mit einer Führung (ab 5 Personen) ist trotzdem möglich nach Voranmeldung bei der Tourist-Information, Tel.: 07252 / 58371-0, E-Mail: info@melanchthon.com.

Eintrittspreise: Erwachsene 5 Euro
Schüler/Studenten: 2 Euro
Gruppen ab 20 Personen: 3 Euro
Kinder unter 10 Jahren frei

Weitere Auskünfte erhalten Sie über die Europäische Melanchthon-Akademie, Tel. 07252/9441-0, E-Mail: info@melanchthon.com

Der Internationale Melanchthonpreis 2024 ist ausgeschrieben

Bewerbungen sind bis zum 1. Mai 2023 möglich



Der Internationale Melanchthonpreis der Stadt Bretten wird im Andenken an den namhaften Reformator, Humanisten und Universalgelehrten Philipp Melanchthon, der als Philipp Schwartzert in der Kraichgaustadt geboren wurde, alle drei Jahre verliehen. Er ist mit 7.500 Euro dotiert. Die Auszeichnung gilt einem im Druck erschienenen Werk, das in hervorragender Weise dazu beiträgt, die Kenntnisse über Melanchthons Leben

und Werk oder die geistesgeschichtlichen Voraussetzungen, das Umfeld und die Folgen seines Wirkens zu vertiefen. Die Ausschreibung richtet sich an Forscher aus der ganzen Welt, die sich mit diesem Themenbereich wissenschaftlich auseinandersetzen. Über den Preisträger entscheidet im Auftrag der Melanchthonstadt Bretten eine international besetzte Findungskommission. Der Tag der Preisverleihung steht bereits fest. Sie wird anlässlich des 527. Geburtstages von Philipp Melanchthon am 17. Februar 2024 stattfinden. Bis zum 1. Mai 2023 sind Vorschläge bei der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten einzureichen. Die Anschrift lautet: Melanchthonstr. 1-3, 75015 Bretten. Für Auskünfte steht der Direktor der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten, Prof. Dr. Günter Frank, zur Verfügung. Anfragen sind zu richten an: Tel. 07252/94410 oder per E-Mail an: info@melanchthon.com.

Brettener Schutzengel spenden Handys

Seit dem Umbau des Deutschen Schutzengelmuseums Bretten im Frühjahr 2021 befindet sich dort eine Sammelstelle für Handyspenden der "Aktion Schutzengel" von Missio (Internationales Katholisches Missionswerk e.V.). Museumsleiterin Linda Obhof zeigt sich über die Anzahl der bisher gespendeten Handys begeistert: „Die Spendenbox wurde nun seit deren Aufstellung im Frühjahr 2021 zum dritten Mal geleert und wieder befinden sich über 60 Handys darin, die wir nun einem guten Zweck zukommen lassen. Wir möchten uns bei allen Museumsbesucherinnen und -besuchern für die Unterstützung bedanken!“ Die „Aktion Schutzengel“ hilft bereits seit 1999 weltweit Menschen in Not. In mehreren Kampagnen mit unterschiedlichen Schwerpunkten setzt sich diese für die Bedürftigen ein. Der aktuelle und dritte Kampagnenschwerpunkt der „Aktion Schutzengel“ befasst sich mit dem Thema „Familien in Not“. Hierbei liegt der Fokus besonders auf benachteiligten Familien aus den östlichen Gebieten der Demokratischen Republik Kongo. Durch den illegalen Abbau von sogenannten Konfliktmineralien, deren Verkauf gewaltsame Konflikte in der Region finanziert, wird die prekäre Situation für die Familien vor Ort gefördert. Blutige Auseinandersetzungen, Flucht und Gewalt sind die grausame Folge. Mis-

sio unterstützt vor Ort Traumazentren, überdies setzt die Aktion auf die Einhaltung fairer Lieferketten, um dem illegalen Handel entgegenzuwirken. Zwar können Gold und das Mineral Coltan nicht nur im Kongo abgebaut werden, doch durch die fehlende staatliche Kontrolle der Minen sind die Handelspreise – im Vergleich zu fair gehandelten Mineralien – deutlich reduziert. Die gespendeten Handys werden aufbereitet oder recycelt und wertvolle Rohstoffe in neuen, fair produzierten Handys verwertet. Mit einem Teil des Erlöses werden die Familien vor Ort unterstützt, zusätzlich schützt die Wiederverwendung der Handys das Klima, nicht recycelbare Stoffe werden fachgerecht entsorgt und die Umweltbelastung verringert. Unter den Teilnehmern der Aktion verlost Missio unter anderem ein fair produziertes Smartphone. Eine Sammelbox befindet sich auch weiterhin im Deutschen Schutzengelmuseum Bretten. Weitere Informationen unter: www.missio-hilft.de



Geänderte Öffnungszeiten bei der Brettener Tourist-Info

Die Brettener Tourist-Info am Marktplatz hat ab sofort zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag und Dienstag: 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag und Samstag: 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Telefonisch ist die Tourist-Info unter der Telefonnummer 07252 583710, per E-Mail unter touristinfo@bretten.de erreichbar.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen der **Stadt Bretten**:

- Leiter/in der Stabsstelle „Büro des Oberbürgermeisters“ mit den Aufgaben Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Persönliche/r Referent/in (m/w/d)
- Leiter/in des Amtes Innere Revision (m/w/d)
- Bereichsleiter/in IT (m/w/d)
- Stadtplaner/innen (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in im Sachgebiet Zentrale Steuerung (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in für den Aufgabenbereich Digitalisierung (m/w/d)
- Gemeindearbeiter/in für den Stadtteil Ruit (m/w/d)

Studium, Ausbildung und Freiwilligendienst:

- Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d) zum 01.09.2023
- Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) zum 01.09.2023
- Ausbildung zur/zum Erzieher/in (praxisintegriert) (m/w/d) zum 01.09.2023

BRETTEN



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage gerne zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de



Standesamtliche Meldungen



Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

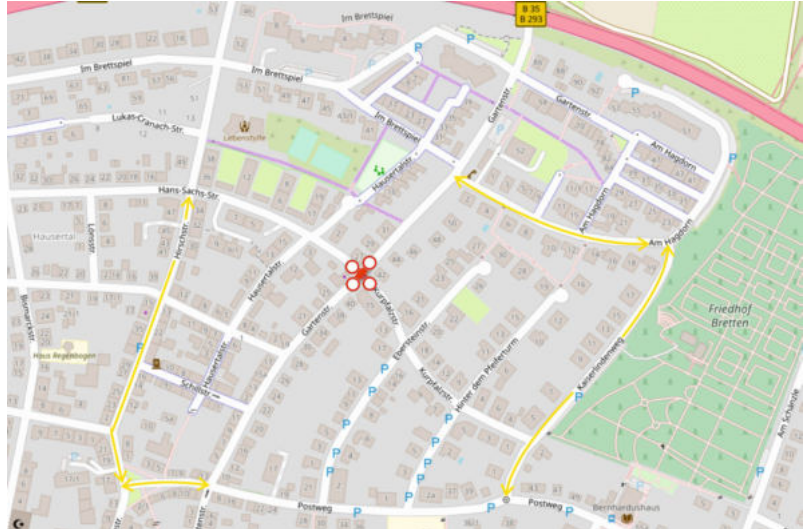
Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Verkehrshinweise

Vollsperrung Kreuzung Gartenstr./Hans-Sachs-Str./Kurpfalzstr.

Aufgrund von Bauarbeiten am Schieberkreuz wird die Kreuzung Gartenstraße/Hans-Sachs-Straße/Kurpfalzstraße an allen Ästen im Zeitraum **Montag, 06.02.2023 bis längstens Freitag, 03.03.2023** für den Fahrverkehr gesperrt.

Aufgrund der vielen verschiedenen Quellverkehre und möglichen Fahrtrichtungen ist eine sinnvolle und übersichtliche Umleitung nicht möglich. Es wird empfohlen, die Sperrung über die Straßen Am Hagdorn/Kaiserlindenweg bzw. Hirschstraße/Postweg zu umfahren. Linienverkehr L 147 (Fa. Wöhrle). Hiervon betroffen ist aufgrund der Vollsperrung in der gesamten Kreuzung auch der Linienverkehr der Linie 147. Die Linienbusse werden umgeleitet über die Route Kaiserlindenweg, Am Hagdorn, Gartenstraße, Im Brettspiel, Hirschstraße sowie umgekehrt. Dabei entfällt die Haltestelle Hausertalstraße ersatzlos.



46. Seniorenfasching

Die Stadt Bretten lädt alle Senioren am **Sonntag, 19.02.2023, um 14:01 Uhr in die Stadtparkhalle zum 46. Brettener Seniorenfasching** ein.

Die Stadtkapelle/Musikverein präsentiert das Beste aus der Brettener Bütt. Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr gesorgt.

Karten erhalten Sie im Vorverkauf ab sofort bei der Tourist-Info Bretten, im Bürgerservice und in den Ortsverwaltungen für 10 Euro.

Ein Buszubringerdienst wird wieder eingerichtet. Die Abfahrtszeiten werden rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gegeben.



Die Stadtkapelle Bretten präsentiert den Senioren am Sonntag einen Auszug des diesjährigen Programms der Brettener Bütt.
Foto: Stadt Bretten

Brettener Wochenmarkt

Frisch auf den Tisch!

Der Brettener Wochenmarkt findet immer mittwochs und samstags 8 - 13 Uhr statt.



Weil frisch einfach lecker ist!

Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe

Standort Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, Bretten, Tel. 0721-93671230, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bretten@landratsamt-karlsruhe.de
Pflegestützpunkte sind neutrale, kostenlose Beratungsstellen, die zu den Themen Alter und Pflege beraten und Unterstützung bieten, um das vielfältige Angebot sinnvoll, entsprechend der individuellen Bedürfnisse und Bedarfe, zu nutzen. Terminabsprache wird empfohlen, um Wartezeiten zu vermeiden. Die Sprechzeiten sind: Montag und Mittwoch: 9 bis 12 Uhr
Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 13:30 bis 16 Uhr, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13:30 bis 18 Uhr, Freitag: 9 bis 13 Uhr

"Blickpunkt Auge"

Das Beratungsangebot "Blickpunkt Auge" richtet sich an Personen mit Seheinschränkungen, Augenpatienten und deren Angehörige. Unsere qualifizierten Beraterinnen informieren und unterstützen bei: Alltagsbewältigung, berufliche Möglichkeiten, Mobilität, Hilfsmittel usw. Dieses kostenlose Angebot besteht auch in den Ferien.

Ihre zuständige Beraterin für Bretten und Umgebung:
Brigitte Schick, Tel.: 07252-2139, E-Mail: b.schick@blickpunkt-auge.de
Weitere Informationen im Internet unter www.blickpunkt-auge.de



Bauerbach

Brennholzversteigerung

Die Holzauisgabe erfolgt auf dem Wege einer Versteigerung am Mittwoch, 25. Januar 2023, 18 Uhr, in der Mehrzweckhalle Bauerbach. Lagepläne und Preisanschläge können ab Montag, 16. Januar, in der Ortsverwaltung abgeholt werden. Gerne senden wir Ihnen diese auch per E-Mail zu. Bitte senden Sie uns hierzu eine E-Mail mit dem Betreff „Brennholzversteigerung“ an ortsverwaltung.bauerbach@bretten.de. Die Holzauisgabe erfolgt gegen Barzahlung. Es erfolgt keine Holzauisgabe an gewerbliche Unternehmer oder Weiterverkäufer. **Wir bitten zu beachten, dass eine Holzauisgabe nur an Bauerbacher Bürgerinnen und Bürger erfolgt.** Bitte denken Sie daran, dass für das Arbeiten im Wald mit der Motorsäge ein Motorsägenschein erforderlich ist.



Gölshausen

Ortschaftsratssitzung

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Gölshausen am Donnerstag, 26. Januar 2023, um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses. Tagesordnung: 1. Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger 2. Aussprache Ortsbegehung 3. Pflege Wanderwege 4. Aufstellen weiterer Mülleimer 5. Verschiedenes 6. Fragen der Zuhörerinnen und Zuhörer zur Sitzung Mit freundlichen Grüßen Timo Grahm Ortsvorsteher

Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten

Besuchen Sie uns auf www.facebook.com/stadt.bretten/



Neibsheim

Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Hausaufgabenbetreuung gesucht

Die Grundschule Neibsheim sucht zur Verstärkung des Hausaufgabenbetreuungsteams eine/n engagierte/n und flexible/n Mitarbeiter/in. Die Hausaufgabenbetreuung findet montags bis donnerstags von 14 Uhr bis 15 Uhr statt. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann treten Sie mit uns in Kontakt.

Förderverein der Pfarrer-Wolfram-Hartmann-Grundschule Andrea Gerweck Kirchbergstr. 8 75015 Bretten-Neibsheim

Telefon: 07252/9661332 (AB geschaltet) Email: fv.gsneibsheim@gmail.com



Ruit

Ortschaftsratssitzung

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Ruit am Donnerstag, 26. Januar 2023, um 18:30 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses. Tagesordnung: TOP 1: Anhörung zu Bauanträgen TOP 2: Knittlinger Straße/Parksituation TOP 3: Kommentare zur Umfrage Dorfplatz TOP 4: Planungen Dorffest 2023 TOP 5: Verschiedenes TOP 6: Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger Mit freundlichen Grüßen Aaron Treut Ortsvorsteher

Die Stadt Bretten ist auch auf Instagram



Folge uns unter #stadtbretten



Rinklingen

Holzversteigerung

Die Vergabe von Brennholz für Rinklingen findet am Donnerstag, 26. Januar 2023, um 18 Uhr, in der Sporthalle in Rinklingen statt. Die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung. Listen und Lagepläne können ab dem 19. Januar 2023 bei der Ortsverwaltung Rinklingen während der Sprechzeiten (Dienstag und Mittwoch von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag 16:30 bis 19 Uhr) abgeholt werden. Das Holz ist für Rinklinger Bürger gedacht. Die Ausgabe erfolgt zunächst an diejenigen Bürger, welche in den letzten fünf Jahren Holz bei der Stadt gekauft haben. Wer im Stadtwald mit der Motorsäge arbeitet, muss einen gültigen Motorsägenführerlehrgang nachweisen.

Veranstaltungen im Melanchthonhaus

Der Geburtstag Philipp Melanchthons im Februar markiert den Auftakt des Jahresprogramms im Melanchthonhaus. Am **Samstag, 11. Februar, 19 Uhr**, spielen Jaleh Perego (Violine) und Kirstin Kares (Cembalo) Werke von Bach, Händel und Haydn. Veranstalter ist das Evangelische Bezirkskantorat Bruchsal-Bretten. Tradition hat auch der Gedenkgottesdienst zum Wiegenfest des Reformators. Er wird am **Sonntag, 12. Februar, 10 Uhr**, im Melanchthonhaus gehalten. Um **17 Uhr** findet dort der traditionelle Sonntagsvortrag statt. Der ehemalige theologische Referent der Europäischen Melanchthon-Akademie, Pfr. Dr. Hendrik Stössel, referiert zu „Der freie und der unfreie Wille: Erasmus von Rotterdam und die Confessio Augustana“. Eintritt zu Konzert und Vortrag frei, Spenden willkommen, Kinder unter 10 Jahren frei. Weitere Auskünfte: Europäische Melanchthon-Akademie, Tel. 07252/94410, E-Mail: info@melanchthon.com

Streu- und Räumpflichten in der Stadt Bretten

Die Temperaturen sinken, die Wahrscheinlichkeit auf Schnee steigt. Um schlimmere Verletzungen und Unfälle bei Schnee und Glätte zu vermeiden, informiert Sie das Ordnungsamt der Stadt Bretten über die Verpflichtungen der Bürgerinnen und Bürger: Gemäß der Streu- und Räumpflichtsatzung der Stadt Bretten obliegt es den Straßenanliegern, innerhalb der geschlossenen Ortschaften die Gehwege bei Schneehäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Als Straßenanlieger gelten Eigentümer und Besitzer (z. B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind. Wenn kein Gehweg vorhanden ist, z. B. in verkehrsberuhigten Bereichen, sind die

entsprechenden Flächen am Rande der Fahrbahn zu räumen. Bei starkem Schneefall und Schneehäufungen haben die Bürgerinnen und Bürger nach der Streu- und Räumpflichtsatzung der Stadt Bretten den Gehweg bzw. die entsprechenden Flächen, für die sie als Straßenanlieger verantwortlich sind, auf solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist. In der Regel ist auf mindestens 1,00 Meter Breite zu räumen. Der Gehweg darf dabei nicht beschädigt werden und der Schnee darf auch nicht dem Nachbarn zugeführt werden. Bei Eis- und Schneeglätte sind die Gehwege bzw. die entsprechenden Flächen sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern möglichst gefahrlos benutzt werden können. Zum Streuen

sind abstumpfendes Material wie Sand, Splitt, Granulat oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von Salz, salzhaltigen Stoffen oder anderen Aufbaumitteln ist verboten. Diese Stoffe sind ausnahmsweise nur erlaubt, wenn an steilen Gefällstrecken Glätte nicht auf andere Weise beseitigt werden kann. Dabei sind diese dann nur auf das unumgängliche Mindestmaß zu beschränken. Die Streu- und Räumpflichten müssen werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 9 Uhr erledigt sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr. Falls Fragen diesbezüglich aufkommen sollten, erreichen Sie das Ordnungsamt zu den Öffnungszeiten entweder per E-Mail unter ordnungsamt@bretten.de oder telefonisch unter 07252/921-301.

Badische Landesbühne zu Besuch in Bretten



Bürgermeister Michael Nöltner und Bernhard Feineisen (r.), Amtsleiter Bildung und Kultur, empfangen die neue BLB-Leitungsriege mit Intendant Wolf E. Rahlfs (2. v. l.) und Verwaltungsleiter Jörg Klasser (3. v. l.) im Brettener Rathaus. Foto: Gülçin Onat/Stadt Bretten

In Bretten vermutet man die Badische Landesbühne mit Stücken für Jung und Alt in der Stadtparkhalle, im Sommer bei Freilicht-Aufführungen im Hof der Johann-Peter-Hebel-Schule. Am vergangenen Montag kehrte jedoch auch im Rathaus Theaterluft ein: Bürgermeister Michael Nöltner emp-

fang gemeinsam mit Bernhard Feineisen, Amtsleiter Bildung und Kultur, den neuen BLB-Intendanten Wolf E. Rahlfs sowie BLB-Verwaltungsleiter Jörg Klasser. "Es ist gerade der Charme und die Chance der Badischen Landesbühne, dass sie das Theater zu den Menschen

bringt", freut sich Bürgermeister Nöltner über die langjährige Zusammenarbeit mit der BLB, die jährlich rund 400 Vorstellungen - vor allem im nordbadischen Raum - zeigt. Der designierte Intendant Rahlfs, der im August 2023 die künstlerische Leitung der Landesbühne übernimmt, nutzte die Gelegenheit, das BLB-Spielgebiet näher kennenzulernen und seine Zukunftspläne für das Haus zu präsentieren: So soll künftig das Programm weiterentwickelt und Theater an ungewöhnlichen Orten ermöglicht werden, so beispielsweise in Vereinsheimen. Auch speziell für Kirchen hat Rahlfs in der Vergangenheit bereits Stücke entwickelt und aufgeführt. "Mit dieser Idee stoßen Sie in Bretten auf offene Ohren", begrüßte Amtsleiter Bernhard Feineisen das Vorhaben sowie einen intensiveren Ausbau theaterpädagogischer Angebote, besitzt die Landesbühne doch eine eigene Sparte für Kinder und Jugendtheater sowie verschiedene Kooperationsmöglichkeiten mit Kindergärten und Schulen.

KulturStadt Bretten

So 29.01., 18 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus Duo Appassionata – TransatlanticMusicConnection

In dem Konzertprogramm TransatlanticMusicConnection werden Brücken geschlagen zwischen musikalischen Welten von Komponisten, die gegensätzlicher kaum sein könnten. Deutsche Komponisten aus der Romantik treffen auf amerikanische Musik des 20. Jahrhunderts.

Tickets: 18 Euro, erm. 14 Euro bei der Tourist-Info Bretten und Abendkasse



Badische Landesbühne

Do 09.02., 19:30 Uhr, Stadtparkhalle Fisch zu viert Wolfgang Kohlhaase und Rita Zimmer



Diener Rudolf arbeitet im Haushalt von drei wohlhabenden Schwestern. Stets kümmert er sich um all ihre Wünsche – nicht nur beim Einkaufen oder Kochen. Mit jeder von ihnen hat er bereits zärtliche Stunden verbracht, natürlich ohne das Wissen der jeweils anderen. Nun aber hat Rudolf genug! Er will eine Weltreise machen. Doch dafür braucht er Geld! Wie gut, dass jede der Schwestern zugesagt hat, ihn mit einer größeren Summe in ihrem Testament zu bedenken. Er bittet die Frauen, ihn auszubezahlen. Keine will sich an die Vereinbarung erinnern. Als Rudolf damit droht, delicate Geheimnisse aufzudecken, sind sich die Schwestern einig: Der Diener muss schnellstens um die Ecke gebracht werden! Aber wie? Dann serviert Rudolf ein ganz besonderes Menü ...

Tickets: 13 Euro / 9 Euro erm. (Kat. 1), 12 Euro / 8 Euro erm. (Kat. 2) bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Öffnungszeiten: Sa, So / Feiertage 11 – 17 Uhr, Mi 15 – 19 Uhr, Eintritt frei!



Dauerausstellung im Museum Schweizer Hof Deutsches Schutzengelmuseum

Das Deutsche Schutzengelmuseum Bretten zeigt zahlreiche Exponate zum Thema Schutzengel, Schutzgeister und Schutzgötter.

Bis 26.03.2023, Museum im Schweizer Hof

Sonderausstellung: Träume der Kindheit

Eine Sonderausstellung über buntes, aktuelles und längst vergessenes Spielzeug sowie zu besonderen Fund- und Lieblingsstücken aus der Kindheit durch die Jahrzehnte.

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613



Di 24.01., 19 Uhr, Stadtbücherei Literaturgenuss zur Abendstunde

Auch 2023 gibt es wieder Plaudereien über Lieblingsbücher, Gespräche zu Neuerscheinungen und Wissenswertes aus der Bibliothek - einfach ein reger Austausch zu Allem, was die Medien- und Literaturlandschaft zu bieten hat. Die Veranstaltung wird in heimeliger Atmosphäre im Erdgeschoss der Stadtbücherei stattfinden. Eintritt frei, eine vorherige Anmeldung (07252 957614; stadtbuecherei@bretten.de) wünschenswert, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Neue Reiseführer für Urlaubsplanung in der Stadtbücherei

Januar ist die Zeit der Reiseplanung. Wer dieser Tage überlegt, wohin die Reise gehen soll, sich Informationen über Land und Leute holen oder sich einfach der Vorfreude hingeben möchte, ob für die bevorstehenden Winterferien (auch Schneeschuhführer wurden neu angeschafft) oder auch für die Sommerplanung – die Stadtbücherei verfügt über mehr als 1.200 Reiseführer in Printform und zusätzlich über 1000 eBooks in aktuellen Auflagen. Vom reich bebilderten DuMont-Bildatlanten über den klassischen Baedeker bis zu Insidertipps für Individualreisende ist für jeden Geschmack das Passende in den Regalen und der Onleihe zu finden.

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Fr 03.02., 20 Uhr Abendlicher Rundgang mit der Türmerin

Folgen Sie der Türmerin auf einer nächtlichen Runde durch das mittelalterliche Bretten und erleben Sie die historische Altstadt bei einem unterhaltsamen und abwechslungsreichen Rundgang auf ganz besondere Weise. Gewandete und ausgerüstet mit Laternen, führt Sie die Türmerin zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt und unterhält Sie mit allerlei Wissenswertem sowie kurzweiligen Anekdoten. Treffpunkt: Marktbrunnen, 5 Euro, ca. 90 Min., Anmeldung bei der Tourist-Info

Melanchthonhaus Bretten,

Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com

Sa 11.02., 19 Uhr Konzert anlässlich des 526. Geburtstags von Philipp Melanchthon

So 12.02., 17 Uhr, Melanchthonhaus Sonntagsvortrag anlässlich des 526. Geburtstags von Philipp Melanchthon

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Whisky-Tasting, 222-30567

Nach dem Entrée werden vier ausgesuchte Whiskys vorgestellt und mit allen Sinnen erkundet. Lassen Sie sich in eine neue Geschmackswelt entführen. Fr 27.01., 19:30-23 Uhr, 50 Euro

Webseminar: Brote backen für Einsteiger*innen, 231-30573

In diesem Webseminar backen wir gemeinsam mit natürlichen Triebmitteln und bekömmlicher Langzeitgare. Die Lernbausteine sind mit Anleitungen und Lernvideos so aufbereitet, dass Ihr Lernprozess vom Einkauf über die Zubereitung der Teige bis zum Backvorgang optimal begleitet wird. 59 Euro

Webseminar: Bausteine für gutes Sauerteigbrot und Brötchen, 231-30574

Das Online-Seminar baut auf dem Webseminar "Brote backen" auf und führt die dort vermittelten Kenntnisse weiter. Schwerpunkt ist die Herstellung von Sauerteig-Broten und Brötchen. Die Lernbausteine sind mit Anleitungen und Lernvideos so aufbereitet, dass Ihr Lernprozess vom Einkauf über die Zubereitung der Teige bis zum Backvorgang begleitet wird. 59 Euro

Lettering - Die Kunst der schönen Buchstaben für Jugendliche ab zwölf Jahren, 222-20703

In diesem Kurs schnuppern wir in die verschiedenen Formen des Letterings und versuchen uns am Handlettering sowie am Brush Lettering mit dem Brush Pen. Sa 04.02., 13-16 Uhr, 17 Euro

Online-Vortrag: Die neue chinesische Seidenstraße, 222-10202

Di 07.02., 18:30-20 Uhr, 9 Euro

Mo 06.02., 19:30 Uhr, Kinostar Filmwelt Bretten

Multivision: HIMALAYA - Gipfel, Götter, Glücksmomente

Über mehrere Jahre hinweg taucht Pascal Violo immer wieder in die mystische Welt des Himalaya ein. In seiner neuen Live-Reportage erzählt er die spannendsten Geschichten aus acht abenteuerlichen Reisen durch Nepal, Bhutan, Ladakh und Tibet. Über verschneite Pässe, auf eisige Berge und durch abgelegene Dörfer, vor allem aber zu den Menschen dieser einzigartigen Region. Tickets: WK 15 Euro, AK 17 Euro. Karten sind bei der Tourist-Info Bretten erhältlich.



Tourist-Info Bretten

Melanchthonstr. 3 75015 Bretten Tel.: 07252 5837 10 Email: touristinfo@bretten.de

Stadt Bretten

Bildung und Kultur Untere Kirchgasse 9 75015 Bretten

Öffnungszeiten:

Mo/Di 9-16 Uhr, Do 9-18 Uhr, Fr/Sa 9-13 Uhr www.erlebe-bretten.de





Die neue Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Karlsruhe, Alexandra-Gabriele Keim, unterhielt sich mit Oberbürgermeister Martin Wolff und Bürgermeister Michael Nöltner im Brettener Rathaus über verschiedene Themen. **Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten**

Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises stellt sich im Brettener Rathaus vor

Seit dem 1. Oktober 2022 hat der Landkreis Karlsruhe in der Alexandra-Gabriele Keim eine neue Gleichstellungsbeauftragte. Nun nutzte die Bruchsalerin die Gelegenheit, sich im Brettener Rathaus bei Oberbürgermeister Martin Wolff und Bürgermeister Michael Nöltner vorzustellen und über ihre Themen und Ziele im Amt zu sprechen. "Ich sehe es selbst als meinen Auftrag, viel im Landkreis unterwegs zu sein", sagte Keim zu Beginn des Gesprächs. Ihre Aufgabe als Gleichstellungsbeauftragte schilderte sie als zweigeteilt. Zum einen sei sie intern im Landratsamt Ansprechpartnerin und Wegweiserin für die Kolleginnen und Kollegen. Extern ist sie für Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern

da, organisiert Veranstaltungen und Aktionstage und sucht den Kontakt zu den Entscheidern und Gleichstellungsbeauftragten in Kommunen und Behörden. Im Gespräch ging es anschließend um die vielfältigen Themen im Bereich der Gleichstellung, etwa die Karrierechancen von Frauen in öffentlichen Verwaltungen, um Möglichkeiten der Kinderbetreuung, verschiedene Teilzeitmodelle sowie um Homeoffice-Modelle, um den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine möglichst hohe Flexibilität zu ermöglichen und als Arbeitgeber attraktiv zu sein. "Mir ist es ganz wichtig, keine Vorschriften, sondern Angebote zu machen", beschrieb Keim ihr Vorgehen. Zum Beispiel gehe es darum, Frauen

Mut zu machen bei Bewerbungen auf höhere Stellen. Oberbürgermeister Wolff pflichtete ihr in diesem Punkt bei. "Wir haben inzwischen mehr Frauen als Männer im Rathaus und entsprechend ein großes Potenzial, das wir fördern können", so der OB. Bürgermeister Nöltner wies darauf hin, dass Gemeinden in den kommenden Jahren durch den Fachkräftemangel ohnehin eine enorme Anstrengung unternehmen müssen, um qualifiziertes Personal zu gewinnen. Umso wichtiger sei daher die gezielte Förderung von Frauen. OB Wolff ergänzte: "Beim Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat sich bei uns in Bretten schon viel getan. Aber ganz sicher sind wir mit der Entwicklung noch nicht am Ende."

Online-Vorträge beim Ernährungszentrum

Das Ernährungszentrum im Landratsamt Karlsruhe bietet im Januar und Februar gleich drei neue Veranstaltungen an. Schwerpunkte der virtuellen Vorträge sind u. a. industriell hergestellte Lebensmittel, der Umgang mit Kindern, die beim Thema Essen besondere Bedürfnisse haben, sowie ein Kochworkshop zum Wintergemüse. Am Dienstag, 31. Januar 2023, 18:30-20 Uhr, geht es im Online-Vortrag um „Hochverarbeitete Lebensmittel –

Segen und Fluch zugleich“. Es werden Fragen danach behandelt, was hinter industriell hergestellten hoch verarbeiteten Produkten steckt. Am Dienstag, 7. Februar 2023, 19-20:30 Uhr, findet das Online-Seminar „Jedes Kind is(s)t anders – Der Umgang mit besonderen Essern“ statt. Auch Kinder haben Vorlieben und Abneigungen beim Essen. Eltern erhalten Hilfestellungen, wie sie mit wählerischem Essverhalten angemessen umgehen. Außerdem wird bespro-

chen, wie Mahlzeiten mit Kindern entspannter werden können. Am Mittwoch, 8. Februar 2023, 18-21 Uhr, findet der Kochworkshop zum Thema „Wintergemüse - Abwechslungsreich durch die kalten Tage“ statt. Der Workshop gibt Ideen, wie aus dem Gemüse leckere Gerichte gezaubert werden können. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0721 936-88630 oder per E-Mail an ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de.

Schöffenvwahl 2023: Wer will „Laienrichter“ werden?

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in unserer Stadt Bretten voraussichtlich gut ein Dutzend Schöffen und rund zehn Jugendschöffen, die am Amtsgericht und Landgericht als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Der Gemeinderat der Stadt Bretten und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises schlagen doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen bzw. Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenvwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen.

Das sind die Voraussetzungen, um sich zur Wahl zu stellen

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in Bretten wohnen und am 1.1.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen über besondere Erfahrung in der Jugendziehung verfügen.

Juristische Kenntnisse sind für das Amt nicht erforderlich

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff durch das Urteil in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte



"Laienrichter" gesucht. **Foto: Symbolbild**

das Schöffenvamt nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserverrisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

So bewerben Sie sich, wenn Sie Schöffe werden wollen

Interessenten bewerben sich für das Schöffenvamt bis spätestens 10.03.2023 beim Hauptamt der Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015Bretten. Das Bewerbungsformular kann online unter www.bretten.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen oder bei Frau Cox, daniela.cox@bretten.de, Tel. 07252/921-117 angefordert werden.

Wer sich weiter über das Schöffenvamt informieren möchte, kann dies online unter www.schoeffenwahl.de tun.

So können Sie sich bei Interesse auf das Amt vorbereiten

Am 16.02.2023 um 18:30 Uhr bietet die vhs Bretten in Kooperation mit dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg und dem Landesverband Baden-Württemberg, der Vereinigung der Schöffinnen und Schöffen (DVS-BW e.V.) einen Online-Impuls-vortrag zum Thema „Verantwortung übernehmen - Schöff" in werden!“ an. Darüber hinaus findet am 08.03.2023 um 18:30 Uhr ein Präsenz-vortrag an der vhs Bretten statt (Vortragssaal der vhs Geschäftsstelle Bretten, Melanchthonstraße 3). Referentin ist Andrea Clapier-Krespach, Direktorin des Amtsgerichts Bruchsal. Interessierte gewinnen in diesen Veranstaltungen Einblicke in das Schöffenvamt, erhalten Hintergrundinformationen und können Fragen stellen. Unter anderem werden folgende Themen behandelt: Wie sieht die Arbeit von Schöffen aus? Wie werde ich Schöffe, welche Voraussetzungen muss ich mitbringen? Welche Herausforderungen, Rechte und Pflichten sind mit diesem Ehrenamt verbunden? Anmeldungen zu den Veranstaltungen der vhs unter www.vhs-bretten.de.

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen

Donnerstag 19.01.2023
19:30 Uhr Promenadenweg 31, Treff aktiver Frauen
Sonntag 22.01.2023
09:30 Uhr Stiftskirche Fusionsfeier Andacht in der Stiftskirche Pilgerweg nach Gölshausen Dekanin Trautz
11 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Festgottesdienst mit Posaunenchor und Kirchenchor, anschl. Empfang Pfr. Becker-Hinrichs, Pfarrer Bönninger

Stadtteil Büchig

Sonntag 22.01.2023
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche

Stadtteil Diedelsheim

Mittwoch 18.01.2023
09 Uhr CVJM-Frauentreff im Gemeindezentrum mit Pfrin. A. Czetsch
Freitag 20.01.2023
16:30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindezentrum
Samstag 21.01.2023
10 Uhr Diedelsheim KONFI-TAG im Gemeindezentrum
Sonntag 22.01.2023
11 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe Pfrin. Czetsch
Dienstag 24.01.2023
10 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum
Mittwoch 25.01.2023
10:30 Uhr Treffen des Besuchsdiens-tes im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig

Mittwoch 18.01.2023
9 Uhr Diedelsheim CVJM-Frauentreff Gemeindezentrum, Pfrin. A. Czetsch
Samstag 21.01.2023
10 Uhr Diedelsheim KONFI-TAG im Gemeindezentrum
Sonntag 22.01.2023
09:30 Uhr "Gottesdienst zur Predig-reihe" Pfrin. Czetsch
Mittwoch 25.01.2023
10:30 Uhr Diedelsheim Treffen des Be-suchsdienstes im Gemeindezentrum

Stadtteil Rinklingen

Donnerstag 19.01.2023
20 Uhr Gemeinderaum im Kindergar-ten Probe des Posaunenchores
Sonntag 22.01.2023
11 Uhr Kirche Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe Pfrin. A. Kampschröer
Montag 23.01.2023
19:30 Uhr Gemeinderaum im Kinder-garten Probe des Kirchenchores

Stadtteil Ruit

Mittwoch 18.01.2023
16:45 Uhr Kirche Kinderchor
Freitag 20.01.2023
18 Uhr Kirche Probe der Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe des Posaunen-chores
Sonntag 22.01.2023
09:30 Uhr Kirche Gottesdienst zur Predigtreihe Pfrin. Kampschröer
Montag 23.01.2023
20 Uhr Kirche Probe Kirchenchor
Mittwoch 25.01.2023
16:45 Uhr Kirche Kinderchor

Stadtteil Sprantal

Sonntag 22.01.2023
09:30 Uhr St. Wolfgang Sprantal Gottesdienst zur Predigtreihe Pfrin. Knoch
11 Uhr St. Stephan Nußbaum Gottesdienst zur Predigtreihe Pfrin. Knoch

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius

Mittwoch 18.01.2023
09 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Freitag 20.01.2023
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Sonntag 22.01.2023
10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Mittwoch 25.01.2023
09 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter

Mittwoch 18.01.2023
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Samstag 21.01.2023
08 Uhr Rosenkranzgebet - Marienge-dächtnis
Sonntag 22.01.2023
10:30 Uhr Pfarrheim, Wortgottesfeier
Mittwoch 25.01.2023
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz

Donnerstag 19.01.2023
18 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Strei-cher
Samstag 21.01.2023 18:30 Uhr Eucha-ristiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Neibshiem St. Mauritius

Freitag 20.01.2023
18 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Strei-cher
Sonntag 22.01.2023
10:30 Uhr Gemeindezentrum, Öku-menischer Gottesdienst
Montag 23.01.2023
18:30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet

Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte

Sonntag 22.01.2023
09 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Freitag 20.01.2023
19 Uhr JUGEND JUMP
Samstag 21.01.2023
10 Uhr Royal Rangers
Sonntag 22.01.2023
10 Uhr Gottesdienst & Livestream www.efg-bretten.de Hanna Pissarzyk
Dienstag 24.01.2023
20 Uhr Bibelforum Pastor A. Bothe
Mittwoch 25.01.2023
09:30 Uhr Krabbelgruppe

Liebenzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstr. 2a

Mittwoch 18.01.2023
19:30 Bibelstunde
Sonntag 22.01.2023
17:30 Gottesdienst

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten

Videokonferenz – Anmeldedaten über 07252/5864066 jw-bretten@mailbox.org
Mittwoch 18.01.2023
19 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen / Die Bibel – ein Buch der Tatsachen / Glücklich – für immer (jw.org)
Samstag 21.01.2023
18:30 Uhr Vortrag: Unseren Weg mit Gott gehen und Bibelstudium (jw.org)
Mittwoch 25.01.2023
19 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen / Glücklich – für immer: Wie man gute Entscheidungen trifft (jw.org)

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten

Heilbronner Str. 13
Mittwoch 18.01.2023
20 Uhr Gottesdienst mit Gemeinde Ölbronn
Samstag 21.01.2023
10 Uhr Jugend Samstagstreff - Kirche Bad Schönbron (Kirchbrändelring 38)
17 Uhr Jugend Fackelwanderung
Sonntag 22.01.2023
09:30 Uhr Gottesdienst und Sonntags-schule für Kinder; Kaffeebar im Anschluss an den Gottesdienst
10 Uhr Jugendgottesdienst - Kirche Bad Schönborn (Kirchbrändelring 38)
Mittwoch 25.01.2023
20 Uhr Gottesdienst mit Bezirksvor-steher Daniel Metz und Gemeinde Ölbronn